

17. Januar 2021, 21:49 Uhr Naheholung

CSU Röhrmoos wünscht sich Trimm-dich-Pfad

Die CSU-Fraktion im Gemeinderat fordert den Bau eines Trimm-dich-Pfades in [Röhrmoos](#). Gerade in der aktuellen Situation gewinnen die Möglichkeiten der Naheholung und der Aktivitäten in der näheren Umgebung an Bedeutung, schreiben die Christsozialen in einem entsprechenden Antrag an Bürgermeister Dieter Kugler (CSU). Ein Trimm-dich-Pfad mit einem breiten Angebot an Geräten zum Training von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit mittels sogenannter Calisthenics-Übungen ist aus Sicht der CSU eine "hervorragende Ergänzung des Angebots an sportlichen Aktivitäten in unserem Gemeindegebiet". Eine denkbare Route könnte unterhalb des Sportheims beginnen, über den angrenzenden Feldweg zum Rennweg, von dort weiter zum Hohlweg über das JUZ und den Abenteuerspielplatz zurück zum Sportheim führen, so die CSU. "Hier gehören einige anliegende Grundstücke der Gemeinde und könnten ohne weiteres mit entsprechenden Gerätschaften versehen werden." Bei der Anzahl und Auswahl der Geräte könne man sich an anderen Kommunen orientieren. "Vermutlich wäre dabei eine Anzahl von sechs Stationen passend." Idealerweise gebe es an jeder Station ein paralleles Angebot an Geräten zum Training von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Abschließend schlägt die CSU eine Station für Dehnübungen am Start- und Endpunkt der Route vor. Die Christsozialen wünschen sich zudem, dass dieses Angebot nach Möglichkeit in Kooperation mit den örtlichen Vereinen entsteht, um eine sinnvolle Ergänzung beispielsweise für das Sportangebot der SpVgg oder des WSV darstellen zu können. "Im Hinblick auf die aktuelle Covid-19-Pandemie wäre eine frühestmögliche Realisierung eines Trimm-dich-Pfades unseres Erachtens äußerst sinnvoll und wünschenswert."